

C-QUADRAT GreenStars ESG

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.12.2018 – 30.11.2019

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	5
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	7
Fondsergebnis in EUR	8
A. Realisiertes Fondsergebnis	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	8
C. Ertragsausgleich	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	10
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	11
Vermögensaufstellung in EUR per 29.11.2019	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	18
An Mitarbeiter des beauftragten Managers gezahlte Vergütungen in EUR	20
Bestätigungsvermerk	21
Steuerliche Behandlung	24
Fondsbestimmungen	25
Anhang	31

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.12.2018 bis 30.11.2019

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A1YH31	C-QUADRAT GreenStars ESG (I) T	Thesaurierung	EUR	28.12.2017
AT0000A1YH15	C-QUADRAT GreenStars ESG (R) T	Thesaurierung	EUR	28.12.2017
AT0000A12G92	C-QUADRAT GreenStars ESG (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	02.12.2013
AT0000A1YH49	C-QUADRAT GreenStars ESG (I) VTIA	Vollthesaurierung Inland/Ausland	EUR	28.12.2017
AT0000A1YH23	C-QUADRAT GreenStars ESG (R) VTIA	Vollthesaurierung Inland/Ausland	EUR	28.12.2017

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.12. – 30.11.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.02.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 1,000 % S-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,950 %
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	1,350 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	C-QUADRAT Asset Management GmbH, Wien
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Ab Beginn des Rechnungsjahres erfolgt die Berechnung der Verwaltungsgebühr für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens, während die Verwaltungsgebühr davor auf Grund der Monatsendwerte errechnet wurde. Die Berechnung der Depotbankgebühr (bezogen auf das Fondsvermögen) und der Depotgebühr (bezogen auf das Wertpapiervermögen) wurde ebenfalls auf tägliche Basis umgestellt.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des C-QUADRAT GreenStars ESG für das Rechnungsjahr vom 01.12.2018 bis 30.11.2019 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.11.2019 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	30.11.2017	30.11.2018	30.11.2019
Fondsvermögen gesamt in EUR	6.506.757,31	40.262.499,17	58.600.486,48
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1YH31) in EUR	-	101,81	120,96
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1YH31) in EUR	-	107,16	127,31
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1YH15) in EUR	-	115,28	135,67
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1YH15) in EUR	-	121,33	142,79
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A12G92) in EUR	13,00	12,89	15,35
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A12G92) in EUR	13,68	13,57	16,16
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1YH49) in EUR	-	105,17	124,95
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1YH49) in EUR	-	110,69	131,51
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1YH23) in EUR	-	117,12	137,84
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1YH23) in EUR	-	123,27	145,08
		15.02.2019	17.02.2020
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	0,4044
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	2,3406
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	1,9002
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR		0,3164	0,3833
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTIA) EUR		0,0000	2,8354
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTIA) EUR		0,0000	1,9314

Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.11.2018	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.11.2019
AT0000A1YH31 (I) T	6.151,193	16.438,000	0,000	22.589,193
AT0000A1YH15 (R) T	231.008,446	27.896,448	-12.005,238	246.899,656
AT0000A12G92 (S) VTA	923.912,970	417.970,000	-23.189,962	1.318.693,008
AT0000A1YH49 (I) VTIA	6.425,000	5.233,000	0,000	11.658,000
AT0000A1YH23 (R) VTIA	3.572,022	1.803,554	-528,000	4.847,576
Gesamt umlaufende Anteile				1.604.687,433

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1YH31)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	101,81
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	120,96
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	19,15
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	18,81
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1YH15)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	115,28
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	135,67
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	20,39
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	17,69
Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A12G92)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	12,89
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	15,35
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,46
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,08
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1YH49)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,17
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	124,95
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	19,78
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	18,81
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1YH23)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	117,12
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	137,84
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	20,72
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	17,69

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,25 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 30.11.2018 (1.171.069,631 Anteile)		40.262.499,17
Ausgabe von Anteilen	11.607.351,88	
Rücknahme von Anteilen	-1.919.923,32	
Anteiliger Ertragsausgleich	-22.258,89	9.665.169,67
Fondsergebnis gesamt		8.672.817,64
Fondsvermögen am 30.11.2019 (1.604.687,433 Anteile)		58.600.486,48

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	4.044,25
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-12.744,84
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	656.384,09
	647.683,50
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-746.901,85
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-19.988,62
Abschlussprüferkosten	-6.866,22
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-4.113,00
Depotgebühr	-16.174,96
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-4.172,61
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-1.336,75
Kosten für Sicherheitenmanagement	-2.164,94
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-4.411,23
	-806.130,18
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-158.446,68
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	2.779.434,43
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	435.488,75
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-1.252.953,60
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-746.673,97
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.215.295,61
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.056.848,93

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	7.571.957,89
Veränderung der Dividendenforderungen	21.751,93
	7.593.709,82

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	22.258,89	
		22.258,89
Fondsergebnis gesamt		8.672.817,64

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 65.754,30 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem – besonders im 4. Quartal – schwierigen Aktienjahr 2018 konnte zu Jahresbeginn 2019 eine Art Trendumkehr beobachtet werden. Bei diversen Marktsegmenten kam es erfreulicherweise zu einer positiven Entwicklung und viele Märkte konnten ein zweistelliges Plus verzeichnen. Dazu zählten risikoreiche Segmente wie Aktien und Hochzinsanleihen, als auch defensive Segmente wie Staatsanleihen und Gold. Anleihen profitierten dabei doppelt – von sinkenden allgemeinen Zinsniveaus und von sinkenden Aufschlägen für das Kreditrisiko.

Eine politische Unsicherheit hat jedoch die gesamte Berichtsperiode geprägt. Beim Handelsstreit zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und China sind kaum Fortschritte zu verzeichnen. Die Eskalation der Proteste in Hongkong hat eine zusätzliche Komplexität erhalten. Die Diskussion in Bezug auf einen möglichen Brexit wird sich aufgrund der Neuwahlen im Dezember 2019 ins Jahr 2020 fortsetzen. Angesichts der fortbestehenden Risiken und der entsprechenden Verunsicherung kam es zu einer Verlangsamung des globalen Wachstums.

Aufgrund der expansiven Geldpolitik in den USA und der Eurozone wurden die schwachen Makrodaten an den Börsen nur zum Teil berücksichtigt. Die Europäische Zentralbank EZB senkte ihre Einlagenzinsen auf -0,5 % p. a. bei gleichzeitiger Einführung eines Staffelnzinses (Tiering) zur Entlastung der Banken. Zudem wurde die Wiedereinführung von Wertpapierkäufen im Umfang von 20 Milliarden Euro monatlich ab November 2019 angekündigt. Die US-Notenbank Fed senkte ihren Leitzins dreimal in Folge und betonte erneut, dass man sich nicht in einem vorgezeichneten Zinssenkungszyklus befinde. Weitere geldpolitische Schritte werden von den jeweils aktuellen realwirtschaftlichen Rahmenbedingungen abhängig gemacht.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der C-QUADRAT GreenStars ESG ist ein Aktienfonds und strebt als Anlageziel langfristiges Kapitalwachstum unter Inkaufnahme höherer Risiken an. Die Aktienquote kann bis zu 100 % des Fondsvermögens betragen. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt. Bei der Auswahl der Wertpapiere berücksichtigt der Asset Manager u. a. die sogenannte ESG-Kriterien, d. h. er versucht in Wertpapiere solcher Emittenten zu investieren, die bestimmte Mindeststandards in den Bereichen Umweltschutz, Soziales und gute Unternehmensführung erfüllen. In dem Portfolio des C-QUADRAT GreenStars ESG werden hauptsächlich globale Aktien eingesetzt. Die Aktienquote wurde im Verlauf des Berichtszeitraumes weitestgehend ausgeschöpft.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AUD	669.108,79	1,14 %
Aktien		CAD	982.599,48	1,68 %
Aktien		CHF	1.830.349,34	3,12 %
Aktien		DKK	1.437.055,38	2,45 %
Aktien		EUR	8.103.418,40	13,83 %
Aktien		GBP	2.685.755,16	4,58 %
Aktien		HKD	1.930.479,30	3,29 %
Aktien		JPY	2.414.759,82	4,12 %
Aktien		SEK	2.149.141,76	3,67 %
Aktien		SGD	967.752,88	1,65 %
Aktien		USD	33.358.710,55	56,93 %
Summe Aktien			56.529.130,86	96,47 %
Aktien ADR		USD	734.429,66	1,25 %
Summe Aktien ADR			734.429,66	1,25 %
Summe Wertpapiervermögen			57.263.560,52	97,72 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			1.284.207,59	2,19 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			90.948,34	0,16 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			1.375.155,93	2,35 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-4.750,10	-0,01 %
Dividendenforderungen			50.998,17	0,09 %
Summe Abgrenzungen			46.248,07	0,08 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-84.478,04	-0,14 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-84.478,04	-0,14 %
Summe Fondsvermögen			58.600.486,48	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.11.2019

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AU000000WPL2	WOODSIDE PETROLEUM LTD WPL	AUD	31.500				34,560000	669.108,79	1,14 %
Aktien		CA3518581051	FRANCO-NEVADA CORP FNV	CAD	11.000	11.000			130,650000	982.599,48	1,68 %
Aktien		CH0010645932	GIVAUDAN-REG GIVN	CHF	350				2.937,000000	935.180,13	1,60 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN	CHF	2.900				339,300000	895.169,21	1,53 %
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	28.000	28.000			383,450000	1.437.055,38	2,45 %
Aktien		DE0008404005	ALLIANZ SE-REG ALV	EUR	5.800	1.900			218,800000	1.269.040,00	2,17 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	EUR	5.200	5.200			245,950000	1.278.940,00	2,18 %
Aktien		FR0000121485	KERING KER	EUR	2.500	2.500			551,900000	1.379.750,00	2,35 %
Aktien		FR0000120321	L'OREAL OR	EUR	5.800	1.000			257,000000	1.490.600,00	2,54 %
Aktien		AT0000743059	OMV AG OMV	EUR	12.000	12.000			52,960000	635.520,00	1,08 %
Aktien		DE0007164600	SAP SE SAP	EUR	9.670				122,520000	1.184.768,40	2,02 %
Aktien		FR0000051807	TELEPERFORMANCE TEP	EUR	4.000	4.000			216,200000	864.800,00	1,48 %
Aktien		GB00BD6K4575	COMPASS GROUP PLC CPG	GBP	30.000	30.000			18,825000	662.036,22	1,13 %
Aktien		GB00B19NLV48	EXPERIAN PLC EXPN	GBP	26.000	45.000	19.000		25,590000	779.954,28	1,33 %
Aktien		GB00B2B0DG97	RELX PLC REL	GBP	56.677				18,720000	1.243.764,66	2,12 %
Aktien		CNE1000002M1	CHINA MERCHANTS BANK-H 3968	HKD	210.000	325.000	115.000		38,150000	929.980,15	1,59 %
Aktien		KYG875721634	TENCENT HOLDINGS LTD 700	HKD	25.500	25.500			338,000000	1.000.499,15	1,71 %
Aktien		JP3481800005	DAIKIN INDUSTRIES LTD 6367	JPY	6.500	6.500			15.815,000000	852.629,95	1,45 %
Aktien		JP3165000005	SOMPO HOLDINGS INC 8630	JPY	19.500				4.353,000000	704.046,44	1,20 %
Aktien		JP3435000009	SONY CORP 6758	JPY	15.000				6.897,000000	858.083,43	1,46 %
Aktien		SE0011166610	ATLAS COPCO AB-A SHS ATCOA	SEK	30.000	30.000			350,900000	999.691,37	1,71 %
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	40.000	40.000			302,600000	1.149.450,39	1,96 %
Aktien		SG1L01001701	DBS GROUP HOLDINGS LTD DBS	SGD	57.000	57.000	42.500		25,530000	967.752,88	1,65 %
Aktien		US00846U1016	AGILENT TECHNOLOGIES INC A	USD	14.400	4.000			81,080000	1.060.784,08	1,81 %
Aktien		US02079K1079	ALPHABET INC-CL C GOOG	USD	1.050	2.185	1.135		1.312,990000	1.252.568,48	2,14 %
Aktien		US0304201033	AMERICAN WATER WORKS CO INC AWK	USD	11.350	11.350	12.000		121,270000	1.250.546,95	2,13 %
Aktien		US0311621009	AMGEN INC AMGN	USD	5.300	5.300			234,540000	1.129.389,00	1,93 %
Aktien		US0530151036	AUTOMATIC DATA PROCESSING ADP	USD	5.600	5.600			171,480000	872.473,54	1,49 %
Aktien		US2172041061	COPART INC CPRT	USD	7.300				90,230000	598.445,46	1,02 %
Aktien		US1264081035	CSX CORP CSX	USD	14.800	3.800			71,890000	966.676,06	1,65 %
Aktien		US28176E1082	EDWARDS LIFESCIENCES CORP EW	USD	6.270	1.500			246,260000	1.402.853,04	2,39 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US4370761029	HOME DEPOT INC HD	USD	5.750	5.750			223,000000	1.164.993,41	1,99 %
Aktien		IE00B6330302	INGERSOLL-RAND PLC IR	USD	8.250				131,780000	987.766,32	1,69 %
Aktien		US5128071082	LAM RESEARCH CORP LRCX	USD	3.000	3.000			270,940000	738.490,89	1,26 %
Aktien		IE00BZ12WP82	LINDE PLC LIN	USD	6.500	6.500			206,000000	1.216.553,85	2,08 %
Aktien		US5717481023	MARSH & MCLENNAN COS MMC	USD	11.800				108,350000	1.161.613,59	1,98 %
Aktien		US57636Q1040	MASTERCARD INC - A MA	USD	5.500				291,700000	1.457.638,67	2,49 %
Aktien		US5926881054	METTLER-TOLEDO INTERNATIONAL MTD	USD	1.525	575			725,400000	1.005.074,27	1,72 %
Aktien		US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	USD	12.500				152,320000	1.729.886,89	2,95 %
Aktien		US6153691059	MOODY'S CORP MCO	USD	6.000	6.000			226,530000	1.234.888,47	2,11 %
Aktien		US6541061031	NIKE INC -CL B NKE	USD	10.000	10.000			94,140000	855.312,77	1,46 %
Aktien		US6658591044	NORTHERN TRUST CORP NTRS	USD	11.100	5.000			107,690000	1.086.048,24	1,85 %
Aktien		US67066G1040	NVIDIA CORP NVDA	USD	4.000	4.000			218,240000	793.131,33	1,35 %
Aktien		US70450Y1038	PAYPAL HOLDINGS INC PYPL	USD	9.200	9.200			107,750000	900.649,62	1,54 %
Aktien		US7134481081	PEPSICO INC PEP	USD	9.988				135,910000	1.233.334,01	2,10 %
Aktien		US6934751057	PNC FINANCIAL SERVICES GROUP PNC	USD	10.550	4.300			153,290000	1.469.322,22	2,51 %
Aktien		US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE PG	USD	13.750	3.250			121,760000	1.521.101,17	2,60 %
Aktien		US8168511090	SEMPRA ENERGY SRE	USD	10.000	10.000			147,560000	1.340.662,34	2,29 %
Aktien		US8825081040	TEXAS INSTRUMENTS INC TXN	USD	6.800	6.800			121,730000	752.068,32	1,28 %
Aktien		US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES V	USD	7.800				184,370000	1.306.578,84	2,23 %
Aktien		US2546871060	WALT DISNEY CO/THE DIS	USD	5.000				151,480000	688.138,83	1,17 %
Aktien		US98419M1009	XYLEM INC XYL	USD	9.000				77,610000	634.615,91	1,08 %
Aktien		US98978V1035	ZOETIS INC ZTS	USD	14.000	3.200			121,630000	1.547.103,98	2,64 %
Aktien ADR		US8740391003	TAIWAN SEMICONDUCTOR-SP ADR TSM	USD	15.000	15.000			53,890000	734.429,66	1,25 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										57.263.560,52	97,72 %
Summe Wertpapiervermögen										57.263.560,52	97,72 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR					1.284.207,59		2,19 %
				USD					90.948,34		0,16 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										1.375.155,93	2,35 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-4.750,10	-0,01 %
Dividendenforderungen										50.998,17	0,09 %
Summe Abgrenzungen										46.248,07	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-84.478,04	-0,14 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-84.478,04	-0,14 %
Summe Fondsvermögen										58.600.486,48	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1YH31	I	Thesaurierung	EUR	120,96	22.589,193
AT0000A1YH15	R	Thesaurierung	EUR	135,67	246.899,656
AT0000A12G92	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	15,35	1.318.693,008
AT0000A1YH49	I	Vollthesaurierung Inland/Ausland	EUR	124,95	11.658,000
AT0000A1YH23	R	Vollthesaurierung Inland/Ausland	EUR	137,84	4.847,576

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.11.2019 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar	AUD	1,627000
Kanadische Dollar	CAD	1,462600
Schweizer Franken	CHF	1,099200
Dänische Krone	DKK	7,471250
Britische Pfund	GBP	0,853050
Hongkong Dollar	HKD	8,614700
Japanische Yen	JPY	120,565200
Schwedische Kronen	SEK	10,530250
Singapur Dollar	SGD	1,503700
Amerikanische Dollar	USD	1,100650

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CH0210483332	CIE FINANCIERE RICHEMONT-REG CFR	CHF			7.800
Aktien		ES0109067019	AMADEUS IT GROUP SA AMS	EUR			8.500
Aktien		DE000A0HN5C6	DEUTSCHE WOHNEN SE DWNI	EUR			15.000
Aktien		ES0173093024	RED ELECTRICA CORPORACION SA REE	EUR			42.000
Aktien		JP3294460005	INPEX CORP 1605	JPY			54.500
Aktien		JP3165650007	NTT DOCOMO INC 9437	JPY			38.900
Aktien		JP3198900007	ORIENTAL LAND CO LTD 4661	JPY		7.800	7.800
Aktien		JP3573000001	TOKYO GAS CO LTD 9531	JPY			35.000
Aktien		NO0010096985	EQUINOR ASA EQNR	NOK		17.000	50.500
Aktien		IE00B4BNMY34	ACCENTURE PLC-CL A ACN	USD			7.700
Aktien		US0258161092	AMERICAN EXPRESS CO AXP	USD			8.900
Aktien		US0865161014	BEST BUY CO INC BBY	USD			10.100
Aktien		US09857L1089	BOOKING HOLDINGS INC BKNG	USD			330
Aktien		US1890541097	CLOROX COMPANY CLX	USD			4.500
Aktien		US1912161007	COCA-COLA CO/THE KO	USD		23.000	23.000
Aktien		US2003401070	COMERICA INC CMA	USD			8.300
Aktien		US2788651006	ECOLAB INC ECL	USD		1.650	8.050
Aktien		US4448591028	HUMANA INC HUM	USD			2.550
Aktien		US4612021034	INTUIT INC INTU	USD		3.700	3.700
Aktien		US4878361082	KELLOGG CO K	USD			15.000
Aktien		US5797802064	MCCORMICK & CO-NON VTG SHRS MKC	USD			4.900
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	USD		17.400	17.400
Aktien		US7766961061	ROPER TECHNOLOGIES INC ROP	USD		1.000	2.600

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		US79466L3024	SALESFORCE.COM INC CRM	USD		7.500	7.500
Aktien		US8552441094	STARBUCKS CORP SBUX	USD		12.000	12.000
Aktien		US9078181081	UNION PACIFIC CORP UNP	USD		2.300	7.300
Aktien		US9418481035	WATERS CORP WAT	USD			3.150

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	265
Anzahl der Risikoträger	84
fixe Vergütungen	22.158.147,47
variable Vergütungen (Boni)	2.005.354,33
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	24.163.501,80
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.438.323,87
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.145.847,00
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.251.251,22
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	252.956,98
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.088.379,07

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 27.11.2019 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 31.07.2019 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

An Mitarbeiter des beauftragten Managers gezahlte Vergütungen in EUR

Der beauftragte Manager C-QUADRAT Asset Management GmbH hat für das Geschäftsjahr 2018 folgende Informationen zu an seine Mitarbeiter gezahlten Vergütungen in EUR veröffentlicht:

Anzahl der Mitarbeiter	19 (im Durchschnitt)
fixe Vergütungen	2.098.453,09
variable Vergütungen (Boni)	280.000,00
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	2.378.453,09

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 12. März 2020

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


 Mag. Rainer Schnabl


 Mag. (FH) Dieter Aigner


 Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten C-QUADRAT GreenStars ESG, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. November 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. November 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 12. März 2020

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds C-QUADRAT GreenStars ESG, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstelle für Anteilscheine ist die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Aktien sowie Aktien gleichwertige Wertpapiere. Außerdem investiert der Investmentfonds zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Wertpapiere, deren Emittenten jeweils auf Basis von sogenannten „ESG“-Kriterien („Environmental“, „Social“, „Governance“) als nachhaltig eingestuft wurden, wobei diese Veranlagung in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln – somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate – erfolgt. Diese Wertpapiere müssen bestimmte Mindeststandards in den Bereichen Umweltschutz, Soziales und gute Unternehmensführung erfüllen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 49 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird bis 31. Dezember 2018 börsentäglich ermittelt. Ab 1. Jänner 2019 wird der Wert der Anteile an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5,25 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Dezember bis zum 30. November.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESSt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESSt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depoführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierter Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,95 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru: | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.23. USA: New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH